
PRESSEMITTEILUNG

Winnie Adukule

Flucht

Was Afrikaner außer Landes treibt
240 S., Broschur, mit Abb.
14,99 €
ISBN 978-3-360-01309-5

auch als eBook erhältlich

Winnie Adukule

geboren 1977 in Kampala, Uganda, studierte Jura an der Makerere-Universität ihrer Heimatstadt und an der Ohio Northern University in den USA. Sie arbeitete vier Jahre für die UNO in New York und wirkte an deren Antikorruptionsbericht von 2008/2009 mit. Heute bearbeitet sie als Anwältin und Notarin in ihrer eigenen Kanzlei in Kampala hauptsächlich Flüchtlingsfälle. Winnie Adukule ist verheiratet und seit 2005 Mutter einer Tochter.

Was Flüchtlinge bewegt – und wie allen Seiten geholfen wäre

Wer glaubt, dass die Flüchtlingszahlen in Europa immer unüberschaubarer werden, sollte den Blick nach Afrika wenden, denn die meisten »Refugees« aus Krisenzonen gelangen gar nicht bis an unsere Grenzen, sondern nur ins Nachbarland.

Allein Uganda, dessen Pro-Kopf-BIP gerade mal ein Achtzigstel des deutschen beträgt, beherbergt 1,5 Millionen Flüchtlinge bei 37 Millionen Einwohnern. Grund genug, dort nach Antworten zu suchen. Aus welcher Lebenswirklichkeit kommen Flüchtlinge? Mit welchen Vorstellungen von einer »besseren Welt« verlassen sie ihre Heimat? Und wie lassen sich dort Perspektiven schaffen, damit die Menschen gar nicht erst nach Europa fliehen wollen oder müssen?

Die ugandische Rechtsanwältin Winnie Adukule, die seit Jahren mit der Flüchtlingsproblematik vertraut ist und sich auch selbst in Hilfsprojekten engagiert, ist durch ihr Land gereist und hat mit den Menschen vor Ort gesprochen: Fluchtwilligen, engagierten Heimkehrern, Entwicklungshelfern. Sie wollte wissen, wie sie ihre eigene, die nationale und die globale Lage einschätzen, wie Flüchtlingshilfe im internationalen Vergleich aussieht und vor allem, welche Maßnahmen wirklich etwas bewegen. Sie hinterfragt kritisch, was mit deutschen und anderen Spendengeldern vor Ort passiert und ob Entwicklungshilfe in ihrer heutigen Form überhaupt sinnvoll ist.

Aus den Gesprächen entsteht nicht nur ein vielschichtiges Bild der Situation, das wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenhänge verständlich macht, sondern Adukule gelingt es auch, diese Erkenntnis für Lösungsansätze fruchtbar zu machen.

PRESSEABTEILUNG

Markgrafenstraße 36

D-10117 Berlin

Telefon 030 238091-25

Fax 030 238091-23

presse@eulenspiegelverlag.de

www.eulenspiegel-verlagsgruppe.de